

Städte zu zugegen. Auch das Reisegepäck kann zwischen Brüder abgefertigt werden. Die Räumung im Bahnhof zu verhindern, das der Betrieb des Gepäcks ist die bestreute Strecke in Düsseldorf, für die täglich Sonderfahrten fehlen können. Nachst ist von diesem Rechte keinen Gebrauch so wird der Gesamtpreis in Deutschland in Wart, in der Reichsbahn, jedoch in tatsächlichen Kosten erhoben. Die Umsteigefahrten werden von der Eisenbahn festgestellt. Die Räume der Bestimmungsstationen werden nur mit der amtlichen schriftlichen Bezeichnung auf den Fahrkarten und Gepäckzetteln angegeben, die Übergangsstationen auf die tatsächliche Bahn jedoch wie bisher zweisprachig. Es wird ferner darauf aufmerksam gemacht, daß die bisherige Verkürzung des Schnellzugverkehrs auf der Strecke Ludwigshafen in der Absicht entfällt, da vom 1. Juni an durchgehende Schnellzüge zwischen Eger und Reichenberg über Karlsbad-Königstein-Ludwigshafen ganz Jahr hindurch verkehren werden. Dagegen verkehren zwischen Karlsbad und Marienberg Schnellzüge nur vom 1. Juni bis 30. September.

Monatliche Vorausbegleichung der Beamtenbezüge. Obgleich die Finanzlage des Reiches immer noch sehr gespannt ist, hat sich der Reichsminister der Finanzen doch entschlossen, den Reichsbeamten am 30. April die Bezüge wieder für einen ganzen Monat im Vorraus zahlen zu lassen. Er glaubt die Verantwortung für diese Maßnahme trotz der noch bestehenden Schwierigkeiten im Interesse der Beamtenchaft auf sich nehmen zu müssen. Nach Wiedereinführung der monatlichen Vorausbegleichung der Bezüge werden die Beamten daran gut tun, sich wieder ein Bankkonto einzurichten und ihre monatlichen Bezüge auf dieses Konto überweisen zu lassen und zwar sowohl aus allgemeinen wirtschaftlichen Gründen als auch insbesondere zur Förderung gemeinnütziger Beamtenvereinigungen usw., um die zeitweise von den einzelnen Beamten nicht benötigten Verträge hierdurch für die Gesamtbeamtenchaft und deren Selbsthilfeeinrichtungen nutzbar zu machen. Es ist zu erwarten, daß die Länder und Gemeinden soweit es ihre Finanzlage erlaubt, sich dem Vorgehen des Reiches anschließen werden.

Wiedereröffnung der sächsischen Landeshilfstaaten. Der Vorstand der Landesversicherungsanstalt hat Ende Januar die Landeshilfstaaten wieder in Betrieb genommen und führt seit 1. April auch das Helferverfahren für Geschlechtskrankheiten in vollem Umfang wieder durch. Nach weiterer Besserung der wirtschaftlichen Lage in den letzten Wochen sollen nunmehr am 22. April die Hilfstaaten Höchstädt und am 5. Mai die große Hilfstaat Gottlieben wieder eröffnet werden. Damit hat die sächsische Landesversicherungsanstalt das Helferverfahren in vollem Umfang wieder aufgenommen. Eine Ausdehnung des Helferverfahrens auch auf die Angehörigen der Versicherten (Kinder und Ehefrauen) ist nach weiterer Besserung der Verhältnisse in Aussicht genommen.

Großhandelsindex unverändert. Die auf den 22. April berechnete Großhandelsindexziffer des Statistischen Reichsamtes ist gegenüber dem Stande vom 15. April (134,1) mit 124,8 nahezu unverändert. Die Indexziffern der Hauptgruppen lauten: Lebensmittel 109,7 (109,4), davon Gruppe Getreide und Kartoffeln 91,0 (91,1), Industriestraße 151,7 (151,4), davon Gruppe Kleid und Eisen 141,9 (141,8), Inlandswaren 112,2 (112,0) und Einführwaren 185,1 (184,4).

Amerikanische Spende an 21 deutsche Städte. Das Central Committee Incorporated for the Relief of Distress in Germany and Austria in New York, das in sich 156 Hilfsgesellschaften in den ganzen Vereinigten Staaten zum Nationalen Komitee vereinigte, hat neuerdings durch seine Hamburger Vertretung wieder eine große Spende von Weiß- und Weißchen 21 deutsche Städte zur freien Verteilung gegeben. Diese wurden für bedürftige Institute, Hopspitäler, Heime usw. 800 Kisten Milch zu je 48 Dosen und 150 Samt Weiß zu je 100 Pfund zugewiesen und an Heime und Fürsorgestellen verteilt. Durch die ergiebigen Überschüsse eines Viehgeschäftsvertrags und große Sammlungen in Amerika werden die gewaltigen für das Hilfswerk benötigten Summen aufgebracht. Es ist in dieser traurigen Zeit ein erhebendes Gefühl zu wissen, daß unsere Stammesbrüder und -schwestern in

Kindertheile ihres Kindes sind, bis Net in Deutschland zu ihrem und Isolierung den ungewöhnlichen Orten bei Straße, den Kindern, ihre Eltern angebaut haben.

Baden. Volksküchenanstaltungen. Am 8. Osterfeiertag hat die bayerische Volksküchenengemeinde ihren Mitgliedern einen heiteren Heimatabend. Die dramatische Aufführung "Döhnk" erfreute mit einer wohlgelungenen Aufführung des Geigerischen ergänzenden Schauspiels "Unglückszug" reichen Besuch. Herr A. Freiherr vom Gewandhausorchester in Leipzig übertrug sich im Sturm aller Herzen durch seine heiteren Darbietungen zur Lause, sodass er zu immer neuen Darbietungen auf veranlasst war. Auch dieser Abend brachte der Volksküche eine größere Anzahl junger Mitglieder; weitere Anmeldungen können bewilligt werden bei den Herren: Dr. August Schnäbel, Antonius Stroffelt, Gasthofsdir. R. Neubert, Malermeister Oswald Georgi und Paul Weiß (1. D. des D. Arno Brückner). Für Mai ist Schillers Bürgerliches Trauerstück "Kabale und Liebe" vorgesehen.

Cologne. Am 19. April ist der bisherige Ort Delitzsch im Erzgebirge zur Stadt erhoben worden.

Rudow. Kaiser-Automobil-Großbetrieb. Das Fabrikgrundstück der Kammgarnspinnerei Scheidwitz, die nach Silberstraße übergesiedelt ist, wurde an die Hafas Kleinautomobil-Werke U.-G. Zwischen verkauft. Die Hafas-Werke U.-G. haben sich dadurch eine bedeutende Ausbildungsmöglichkeit verschafft, sodass für die Zukunft mit einem dritten Automobil-Großbetrieb in dieser Stadt gerechnet werden kann. Das Werk ist entstanden durch die 1918 von Ingenieur Hans Lautenhahn gegründete Automobil-Werke. Den Hafas-Werken angeschlossen ist das neue Bielzauer-Sauerstoff-Werk, das in den nächsten Tagen ebenfalls seinen Betrieb in den Räumen der alten Kammgarnspinnerei eröffnet.

Pausa I. B. Von einem Auto tödlich überfahren. In der Nacht zum Dienstag wollten Jungen und Mädchen aus Obergrün mit dem Fahrrad nach Leitishof fahren, um einige Teilnehmer nach Hause zu bringen. In der Nähe der Mittelhöhe näherte sich Ihnen ein Automobil aus Reudenroda, das in der selben Richtung fuhr. Der 19 Jahre alte Hugo Baumann aus Obergrün wurde von dem Automobil angefahren und so schwer verletzt, dass er zwei Stunden darauf verstarb.

Silena. Mordversuch. Zwei junge Männer und ein 24jähriges Hausmädchen aus Berlin hatten am 1. Februar einen Ausflug in die Sächsische Schweiz unternommen. Der Rückweg wurde bis Pirna zu Fuß gemacht. In der 12. Stunde abends langten die drei am Wasserfall an, wo sie sich auf einer Bank niedersetzten, um auszuruhen. Plötzlich erschien das Mädchen von einem der Begleiter mit einem Stock. Totschläger, einer Lederschelle, in der sich eine Spiralfeder mit einem Bleistift befand, heftige Schläge auf den Hinterkopf, sodass es tief und stark blutende Wunden davontrug. Zum Schutz gegen weitere unaufhörlich auf sie gerichtete Schläge hielt die Überfallene beide Hände über den Kopf, so dass sie auch an den Händen tiefe, blutende Verletzungen erlitt und schließlich die Besinnung verlor. Diese Jugendlichen benutzten beide Männer, um die Verwundete in die Elbe zu werfen. Durch den Strom kam das Mädchen wieder zu sich und schwamm zum Hause im Wasser stehen, suchte es sich am Ufer festzuhalten. Inzwischen hatte der andere große Steine des Denkmalsumfeldung herbeigeschleppt, die nun noch der im Wasser befindlichen geworfen wurden. Einer dieser 15 bis 20 Pfund schweren Steine traf die Unglücksfee, die nun wieder den Halt am Ufer verlor und stromab trieb. Als es ihr gelang, das Strömwerk am Ufer zu erfassen, an dem sie sich auf Trocken zu retten versuchte, wurden weitere Steine nach ihr geworfen und in diesem Augenblick kam ein Einwohner, dem es gelang, das Mädchen zu retten. Die beiden Wördbuben waren indessen verschwunden. Lebensgefahr besteht für die Überfallene nicht. Unschwer handelt es sich bei der Tat darum, eine Witwinnen verschiedener Strata aus dem Wege zu schaffen.

Baugen. Die alte Sitte des Österreichs wurde, wie alljährlich, so auch in diesem Jahr wieder am 1. Osterfeiertag in altherkömmlicher Weise geführt. Nicht nur in der Kammergau Gegend beim Kloster Marienstein, sondern auch an der preußischen Grenze bei Rabkow und Wittichenau, ferner im Kreisgebiet bei Ostritz und selbst in den nordböhmischen Grenzgemeinden ist der alte Brauch zu Hause. Das historische Eierschießen, der mittelalterliche Brauch, der in Deutschland vereinzelt besteht, wurde am 1. Osterfeiertag noch fast gehäuft praktiziert. Wohl selten hat der Brauch einen solchen Aufkomm von Besuchern gehabt wie diesesmal. Auch von fernher waren Hunderte von Besuchern erschienen. Das Bild, das wieder ganz fröhlich anmutete, löste nicht nur bei den Kindern, denen der Brauch ja gewidmet ist, sondern auch bei den Erwachsenen hellen Jubel aus.

Neues aus aller Welt.

Ostern Geburtstag. Aus München meldet das IWTB: Unter ungesehensem Andrang wurde am Mittwochabend im Bürgerbräueller Ostern 50. Geburtstag gefeiert. Danach, nachdem die Gäste begonnen hatten, standen immer noch tausende auf der Straße, bis nicht mehr Platzes lagen würden.

noch etwas aus die Berufe kommen, was den Beruf zu erreichen zu gelangen. Die Straße muss den Beruf zu erfüllen werden.

Stadt im Spannungsfeld. Das Projekt eines neuen Reichsstraßenbaus ist in Spannungsfeld zwischen dem Reichsstraßenbauamt und dem Reichsminister für Bauwesen. Das Projekt ist in Spannungsfeld zwischen dem Reichsstraßenbauamt und dem Reichsminister für Bauwesen. Das Projekt ist in Spannungsfeld zwischen dem Reichsstraßenbauamt und dem Reichsminister für Bauwesen.

Letzte Drahtnachrichten.

Stettin, 20. April. Reichsminister für Bauwesen entschloß zur Waffenstillstand, das für das Aufheben des Reichsregierung über das Gutachten des Reichsverbandes die Vertreter der Länder einschließlich eingeschlossen haben. Die ganze Tendenz des Gutachtens, welches zum ersten Male die wirtschaftliche Verunsicherung zum Durchbruch bringt, sollte erkannt werden. Wenn die Regierung sich zur Annahme des Gutachtens bereit erklärt und die Vorbereitung der nötigen Gesetze übernommen habe, so habe sie im deutschen Interesse zu handeln müssen. Der Minister betonte mit allem Nachdruck, daß die politische Frage gleichzeitig mit den wirtschaftlichen Fragen geregelt werden müsse. Die Reichsregierung habe auf dem Standpunkt, daß Deutschland die Verpflichtung über Rhein und Ruhr zum mindesten nach den Grundlagen des Friedensvertrages und des Rheinlandabkommen ohne weitere Beschränkungen wiederherstellen müsse. Diese Auffassung werde offenbar von den Vereinigten Staaten, von England, von Italien und anscheinend auch von Belgien geteilt. Auch die Entlassung der Gefangenen und die Rückkehr der Kriegsgefangenen müsse gleichzeitig geregelt werden.

Dr. Hellmerich unter den Toten von Wellington

Wellington, 24. April. Der deutsche Konsul in Wellington teilte mit, daß auf Grund der gekündigten Kündigung festgestellt werden konnte, daß sich Dr. Hellmerich und seine Mutter unter den Opfern des Eisenbahngesetzes befinden.

Berlin, 24. April. Wie die Blätter melden, sind bei dem Eisenbahngesetzen in Wellington bis gestern nachmittag 30 Tote und 80 Schwerverletzte festgestellt worden. Ein großer Teil der Opfer konnte noch nicht identifiziert werden, da die Leichen völlig zerstört sind. Der durch das Unglück angerichtete Sachschaden ist groß. Allein die vier elektrischen Lokomotiven haben einen Wert von 4 Millionen Kronen.

Aue.

Kinderhort. Der Stadtrat beschließt, ein Kinderhort zu eröffnen, in dem vorwiegend Kinder des Tags unter gewöhnlichen Haushalt gebracht werden können.

Um eine Übersicht über die Zahl der auf Unterbringung rechnenden Kinder zu gewinnen, wird erucht, Meldungen für diesen Kinderhort.

Montag und Dienstag, den 28. und 29. April 1924, während der Geschäftsstunden im Wohlfeiertum — Stadt- haus Zimmer 21 — angemeldet.

Aue, den 28. April 1924.

Der Rat der Stadt — Wohlfeiertum. Verantwortlich für den gesamten Inhalt: Paul Goldmann. Druck u. Verl.: Käfer Druck- u. Verlagsgesellschaft, m. b. o., Aue.

Lebensmittel.

Frische Tafelmargarine	1 Pfund-Würfel	55
Prima Kokosfett	1 Pfund-Tafel	55
Weizenmehl 65% Ausmahlung	5 Pfund	80
Maccaroni Margriewärk	2 Pfund	55
Schnittnudeln, weiße Ware	2 Pfund	50
Suppeneinlagen	2 Pfund	50
Erbsen halbe geschält	2 Pfund	45
Grüne Erbsen gut-kochend	2 Pfund	45
Weisse Bohnen	2 Pfund	65
Kornkaffee	2 Pfund-Pakete	55
Bohnenkaffee frisch gebrannt	1/4 Pfund	65
Frucht-Creme-Schokolade	3 Tafeln	55
in 100-Gramm-Tafeln		
Vollmilch-Nuss-Schokolade	3 Tafeln	95
in 100-Gramm-Tafeln		
Maisoien-Schokolade	3 Tafeln	100
in 100-Gramm-Tafeln		
Kernseife 62% Fettgehalt	8 Riegel	70
Salminek-Terpentin-Seifenpulver	3 Pakete	80

Kaufhaus Schocken



Dr. Thompson's Seifenpulver
gibt ohne Bleiche
blendend
weiße Wäsche

Gesellschafts-Sonderfahrten:
nach Passau, Wien, ab Passau mit Sonderdampfer, Salzburg, Berchtesgaden, Königssee, München
vom 18. Juni bis 22. Juni
nach Bietig, Weinheim, mit Sonderdampfer
nach Insel Rügen (Badische), Warnemünde, Lübeck, Hamburg und Helgoland
vom 26. Juli bis 3. August.
Gesamtpreis je ca. Mk. 110.—
einschl. Übernachtung, Mittagessen, Bahn und Dampfzüge, ein- u. zurück, Besichtigungen, Gäste und Damen willkommen.
Prospekte versendet
Bäche, Touristenklub, Börsen Werdau.

Stühle
möbl. Zimmer
oder Sesselstühle für leicht
gebr. Kunst. u. W. C. Preis
an das Preis gegeben werden.
Bei uns im Käfer Ztgbl.

Tafelklapier
billig zu verkaufen.
Bei uns im Käfer Ztgbl.

Untermaiden
billig zu verkaufen.
Bei uns im Käfer Ztgbl.

Freitag — Sonnabend — Montag Reste-Abschnitte

angesammelt aus den letzten Sonderverkäufen.
Hemdentuch Bettzeug Gardinen
Nessel Mousseline Vitragen
Blusenstoff Zephir Spitzen
Kleiderstoff Batist Stickereien
Barchent Tischzeug Wäscheböden
Verkauf im Erdgeschoss auf Extralisen.

Kaufhaus Schocken

100

100

100

100

100

100

100

100

100

100

100

100

100

100

100

100

100

100

100

100

100

100

100

100

100

100

100

100

100

100

100

100

100

100

100

100

100

100

100

100

100